



NITRAS SAFETY

7430 // DYNAMIC STEP

Sicherheitsschuhe / Risikokategorie II

Safety shoes / Risk category II

DE	
Anleitungen und Informationen des Herstellers	
Informationsbroschüre für persönliche Schutzausrüstung (PSA) gemäß Verordnung (EU) 2016/425, Anhang II Abschnitt 1.4. Bitte lesen Sie diese Informationsbroschüre sorgfältig vor Gebrauch der PSA durch. Sie sind verpflichtet, diese Informationsbroschüre bei Weitergabe der PSA beizufügen, bzw. dem Empfänger der PSA auszuhändigen. Zu diesem Zweck kann diese Informationsbroschüre uneingeschränkt vervielfältigt werden.	
Sicherheitsschuhe	Risikokategorie II
Größe(n)	35-50
Zertifizierung	EN ISO 20345
Notifizierte Stelle	PFI - PRÜF-UND FORSCHUNGSMITRISTITUT PIRMASENS E.V. Marie-Curie-Strasse 19 66953 PIRMASENS Germany
Kennnummer	0193

Die CE-Kennzeichnung bescheinigt, dass das Produkt den grundlegenden Gesundheitsschutz- und Sicherheitsanforderungen der Verordnung (EU) 2016/425 entspricht. Die EU-Konformitätserklärung kann unter doc.nitras-safety.com eingesehen werden.

Bei diesem Produkt handelt es sich um persönliche Schutzausrüstung der Risikokategorie II. Dieses schützt Sie gegen: Mechanische Risiken. Andere als die oben genannten Anwendungsbereiche sind ausdrücklich ausgeschlossen. Dieses Produkt bietet daher, unter anderem, keinen Schutz gegen: Chemikalien, Mikroorganismen, Kälte, thermische Risiken (Hitze und/oder Feuer), Stromschläge, Strahlung, Schnitte durch Kettsägen, flüssige Metallspritzer. Bitte beachten Sie die angebrachten Piktogramme, Hinweise und die dazugehörigen Leistungsstufen.

Lagerung / Nutzung / Überprüfung: Kühl und trocken lagern. Von direktem Sonnenlicht, UV-Strahlen oder Ozonquellen fernhalten. Nicht im geknickten Zustand oder unter Gewichtsbelastung lagern. Das Produkt möglichst in der Originalverpackung lagern bzw. transportieren. Einflüsse wie Licht, Feuchtigkeit, Temperatur sowie natürliche Werkstoffveränderungen, während eines längeren Zeitraumes, können eine Änderung der Produkteigenschaften zur Folge haben. Exakte Angaben zur Lagerzeit und der Lebensdauer der PSA sind nicht möglich, da beide Parameter u. a. von der jeweiligen Art der Lagerung, Temperatur, Feuchtigkeit, dem Verschleißgrad und der Verwendungsintensität abhängen. Überprüfen Sie dieses Produkt daher nach einer längeren Lagerung sowie vor und nach jeder Nutzung auf Schäden oder Werkstoffveränderungen (z. B. spröde, rissige Beschichtungen / Materialien, Löcher, Farbveränderungen etc.). Überprüfen Sie dieses Produkt vor jeder Nutzung auf Eignung für die vorgesehene Tätigkeit und auf die korrekte Größe. Ungeeignete oder fehlerhafte Produkte sind zu entsorgen und auf keinen Fall zu verwenden. Die Größe des Produkts kann z. B. durch Dehnung von den Angaben abweichen.

Alle Leistungen wurden durch Prüfungen unter Laborbedingungen ermittelt. Es wird daher eine Überprüfung empfohlen, ob die PSA für die vorgesehene Verwendung geeignet ist, da die Bedingungen am Arbeitsplatz in Abhängigkeit von verschiedenen Parametern (z. B. Temperatur, Abrieb, Verwendungsintensität) von denen der Baumusterprüfung abweichen können. Wurde PSA bereits verwendet, kann diese, aufgrund des Verschleißgrades, geringere Leistungen bieten. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung bei unsachgemäßem Gebrauch des Produktes.

Reinigung / Wartung: Das Produkt sollte mit einem feuchten Tuch (lauwarmes Wasser), ohne Chemikalien oder durch Abbürsten gereinigt und an der Luft getrocknet werden. Überprüfen Sie dieses Produkt nach der Reinigung und vor dem erneuten Tragen auf Schäden. Beschädigte Produkte nicht wiederverwenden. Je nach Art der Reinigung, kann sich diese negativ auf die Leistung des Produktes auswirken. Der Hersteller übernimmt daher, nach einer unsachgemäß durchgeführten Reinigung, keine Verantwortung mehr für das Produkt.

Haltbarkeitsdatum: Das Haltbarkeitsdatum während der Lagerung und vor der ersten Nutzung ist abhängig von mehreren Faktoren. Neben Zeit und Umgebung können UV-Strahlung, Wärme, Kälte, Wasser, Salz sowie zeitliche Faktoren der Materialeigenschaften die Nutzungsdauer und/oder den vorgesehenen Schutz beeinflussen. Bei Lagerung unter normalen Bedingungen (Licht, Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit) beträgt das Haltbarkeitsdatum von Sicherheitsschuhen im Allgemeinen (Monat und Jahr der Herstellung sowie Materialangaben beachten):

- 10 Jahre für Schuhe mit Leder, Gummi und thermoplastischen Materialien (z. B. SEBS) und EVA
- 5 Jahre für Schuhe mit PVC
- 3 Jahre für Schuhe mit PU und TPU

Diese Angaben sind nicht gültig im Hinblick auf das Haltbarkeitsdatum während der Nutzung. Letzteres lässt sich nicht vorhersagen.

Entsorgung: Entsorgen Sie dieses Produkt zusammen mit dem Hausmüll. Nach beabsichtigtem oder unbeabsichtigtem Kontakt mit Chemikalien, kann dieses Produkt durch umweltschädigende oder gefährliche Substanzen verunreinigt sein. In diesem Fall ist die Entsorgung in Übereinstimmung mit den örtlich anzuwendenden Rechtsvorschriften vorzunehmen.

Besondere Hinweise: PSA kann bei sensiblen Personen allergische Reaktionen hervorrufen. Besondere Vorsicht ist bei bekannter Überempfindlichkeit empfohlen.

EN ISO 20345:2022 + A1:2024	Sicherheitsschuhe	
Kategorie:	S3S CI FO LG SR	
Kategorie	Grundanforderungen	Zusatzanforderungen
SB	X	
S1	X	SB, zuzüglich geschlossener Fersenbereich, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich, antistatisch
S2	X	S1, zuzüglich Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme*

of use). If PPE has already been used, it can offer lower performance due to the degree of wear. The manufacturer accepts no responsibility for any improper use of the product.

Cleaning / maintenance: The product should be cleaned with a damp cloth (warm water) without chemicals or by brushing and dried in the air. Check this product for damage after cleaning and before wearing it again. Do not reuse damaged products. Depending on the type of cleaning, this can have a negative effect on the performance of the product. The manufacturer accepts no responsibility for any improper cleaning of the product.

Expiry date: The expiry date during storage and before first use depends on several factors. In addition to time and environment, UV radiation, heat, cold, water, salt as well as time-related factors of the material properties can influence the period of use and/or the intended protection. When stored under normal conditions (light, temperature and relative humidity), the shelf life of safety footwear is generally (note month and year of manufacture and material specifications):

- 10 years for footwear with leather, rubber and thermoplastic materials (e.g. SEBS) and EVA
- 5 years for footwear with PVC
- 3 years for footwear with PU and TPU

This information is not valid with regard to the shelf life during use. The latter cannot be predicted.

Disposal: Dispose of with household waste. This product may be contaminated by environmentally harmful or hazardous substances after intended or unintended contact with chemicals. In this case, disposal must be carried out in accordance with the local legal regulations.

Special notes: PPE can cause allergic reactions. Special care is recommended in case of known hypersensitivity.

EN ISO 20345:2022 + A1:2024	Safety shoes	
Category:	S3S CI FO LG SR	
Category	Basic requirements	Additional requirements
SB	X	
S1	X	SB, plus closed seat region, Antistatic properties, Energy absorption of seat region
S2	X	S1, plus water penetration and absorption*
S3 (metallic insert, type P)	X	S2, plus puncture resistance depending on type, cleated outsole
S3L (non-metallic insert, type PL)		
S3S (non-metallic insert, type PS)	X	SB, plus closed seat region, Energy absorption of seat region, Antistatic properties
S4		S4, plus puncture resistance depending on type, cleated outsole
S5 (metallic insert, type P)	X	
SSL (non-metallic insert, type PL)		
SSS (non-metallic insert, type PS)	X	S2, plus waterproofing of the shoe when assembled
S6		S3, plus waterproofing of the shoe when assembled
S7 (metallic insert, type P)	X	
S7L (non-metallic insert, type PL)		
S7S (non-metallic insert, type PS)		

Further symbols		
P	Penetration resistance (metallic insert)	E Energy absorption of seat region
PL	Penetration resistance (non-metallic insert)	WR Water resistance
PS	Penetration resistance (non-metallic insert)	M Metatarsal protection
C	Partially conductive shoes	AN Ankle protection
A	Antistatic footwear	CR Cut resistance
HI	Heat insulation of sole complex	SC Bump cap abrasion
CI	Cold insulation of sole complex	WPA Water penetration and absorption*
HRO	Resistance to hot contact	LG Halt auf Leitern
FO	Resistance to fuel oil	

SR	Slip resistance (test method: ceramic tiles and NaLS as well as glycerine)	
Category	Basic requirements	Additional requirements
SB	X	
S1	X	Closed seat region, Antistatic properties, Energy absorption of seat region, Resistance to fuel oil
S2	X	S1, plus water penetration and absorption*
S3	X	S2, plus penetration resistance, cleated outsole

* Upper: Protection against water penetration and absorption.

Antistatic footwear should be used when there is a need to reduce electrostatic charge by dissipating the electrical charges so that the risk of ignition, e.g. of flammable substances and vapours from sparks, is eliminated and when the risk of electric shock from mains voltage equipment in the workplace cannot be completely eliminated. Antistatic footwear builds up resistance between the foot and the floor, but may not provide complete protection. Antistatic footwear is not suitable for use on live electrical equipment. It should be noted, however, that antistatic shoes cannot ensure adequate protection against electric shock due to static discharge, as they only build up resistance between the floor and the foot. If the risk of electric shock due to static discharge cannot be completely excluded, further measures to avoid this risk are essential. Such measures and the additional checks indicated below should be part of the routine accident prevention programme in the workplace. Antistatic footwear does not provide protection against electric shock from AC and DC voltages. If there is a risk

S3 (metallische Einlage, Typ P)	X	S2, zuzüglich Widerstand gegen Durchstich je nach Typ, Profisohle
S3L (nichtmetallische Einlage, Typ PL)		
S3S (nichtmetallische Einlage, Typ PS)		
S4	X	SB, zuzüglich geschlossener Fersenbereich, antistatisch
S5 (metallische Einlage, Typ P)	X	S4, zuzüglich Widerstand gegen Durchstich je nach Typ, Profisohle
SSL (nichtmetallische Einlage, Typ PL)		
SSS (nichtmetallische Einlage, Typ PS)	X	S2, zuzüglich Wasserdichtheit des Schuhs im zusammengebauten Zustand
S6		S3, zuzüglich Wasserdichtheit des Schuhs im zusammengebauten Zustand
S7 (metallische Einlage, Typ P)	X	
S7L (nichtmetallische Einlage, Typ PL)		
S7S (nichtmetallische Einlage, Typ PS)		
Weitere Symbole		
P	Widerstand gegen Durchstich (metallische Einlage)	E Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich
PL	Widerstand gegen Durchstich (nichtmetallische Einlage)	WR Wasserdichtheit
PS	Widerstand gegen Durchstich (nichtmetallische Einlage)	M Mittelfußschutz
C	Teilweise leitfähige Schuhe	AN Knöchelschutz
A	Antistatische Schuhe	CR Schnittfestigkeit
HI	Wärmeisolierung des Laufsohlenkomplexes	SC Anstoßkappenabrieb
CI	Kälteisolierung des Laufsohlenkomplexes	WPA Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme*
HRO	Verhalten gegenüber Kontaktwärme	LG Halt auf Leitern
FO	Kraftstoffbeständigkeit	
SR	Rutschhemmung (Testverfahren: Keramikfliesen und NaLS sowie Glycerin)	

* Obermaterial: Schutz gegen Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme.

Antistatische Schuhe sollten benutzt werden, wenn die Notwendigkeit besteht, eine elektrostatische Aufladung durch Ableiten der elektrischen Ladungen zu vermindern, so dass die Gefahr der Zündung, z. B. entflammbarer Substanzen und Dämpfe durch Funken, ausgeschlossen wird, und wenn die Gefahr eines elektrischen Schlags durch Netzspannungsanlagen am Arbeitsplatz nicht vollständig ausgeschlossen werden kann. Antistatische Schuhe bauen einen Widerstand zwischen Fuß und Boden auf, bieten jedoch unter Umständen keinen vollständigen Schutz. Antistatische Schuhe sind nicht geeignet für Arbeiten an spannungsführenden elektrischen Anlagen. Es sollte jedoch beachtet werden, dass antistatische Schuhe keinen hinreichenden Schutz gegen einen elektrischen Schlag aufgrund statischer Entladung sicherstellen können, da sie nur einen Widerstand zwischen Boden und Fuß aufbauen. Wenn die Gefahr eines elektrischen Schlags durch statische Entladung nicht völlig ausgeschlossen werden kann, sind weitere Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahr essentiell. Solche Maßnahmen und die nachfolgend angegebenen zusätzlichen Prüfungen sollten Teil des routinemäßigen Unfallverhütungsprogramms am Arbeitsplatz sein.

Antistatische Schuhe bieten keinen Schutz gegen elektrischen Schlag durch Wechsel- und Gleichspannung. Wenn die Gefahr besteht, einer Wechsel- oder Gleichspannung ausgesetzt zu sein, müssen elektrisch isolierende Schuhe zum Schutz gegen schwere Verletzungen benutzt werden.

Der elektrische Widerstand antistatischer Schuhe kann sich durch Biegen, Verschmutzung oder Feuchte beträchtlich ändern. Dieser Schuh wird seiner vorbestimmten Funktion bei Tragen unter nassen Bedingungen möglicherweise nicht gerecht.

Schuhe der Klasse I können Feuchte absorbieren und bei längerer Tragezeit unter feuchten und nassen Bedingungen leitfähig werden. Schuhe der Klasse II sind beständig gegenüber feuchten und nassen Bedingungen und sollten benutzt werden, wenn die Gefahr besteht, diesen Bedingungen ausgesetzt zu sein.

Wird der Schuh unter Bedingungen getragen, bei denen das Sohlenmaterial kontaminiert wird, sollte der Benutzer die antistatischen Eigenschaften seiner Schuhe jedes Mal vor Betreten eines gefährlichen Bereichs überprüfen.

In Bereichen, in denen antistatische Schuhe getragen werden, sollte der Bodenwiderstand so sein, dass die vom Schuh gegebene Schutzfunktion nicht aufgehoben wird.

Es wird empfohlen, antistatische Socken zu benutzen.

Daher ist es notwendig, dafür zu sorgen, dass die Kombination aus Schuhen, Trägern und deren Umgebung in der Lage ist, die vorherbestimmte Funktion der Ableitung elektrostatischer Aufladungen zu erfüllen und während seiner gesamten Gebrauchsdauer einen gewissen Schutz zu bieten. Es wird daher empfohlen, dass die Benutzer eine Vor-Ort-Prüfung des elektrischen Widerstands einrichten und diese regelmäßig und in kurzen Abständen durchführen.

Weitere Hinweise: Zum Schuhe putzen kann, je nach Bedarf, handelsübliche Schuhcreme verwendet werden. Dabei sind die entsprechenden Hinweise des Herstellers zu beachten, ob die Schuhcreme für die vorliegenden Schuhe geeignet ist.

Warnung: Die Schuhe dürfen nicht modifiziert werden. Ausnahmen sind orthopädische Anpassungen (Typ 1 - Ausstattung mit zugerichteten Einlegesohlen, Typ 2 - Modifizierte Sicherheitsschuhe, Typ 3 - Maßgefertigte Sicherheitsschuhe). Jede unerlaubte Änderung des vorliegenden Schuhs führt dazu, dass die Baumusterzulassung ungültig wird. Dies liegt z. B. vor, wenn die Einlegesohle ausgetauscht wird. Die Schuhe wurden mit der gelieferten und bereits eingeleigten Einlegesohle geprüft und zertifiziert und dürfen somit auch nur mit dieser Einlegesohle benutzt werden. Die Einlegesohle darf nur durch eine vergleichbare Einlegesohle des ursprünglichen Schuhherstellers ersetzt werden. Bei Bedarf können semi-orthopädische oder orthopädische Einlegesohlen verwendet werden, sofern die Schuhe entsprechend zertifiziert wurden. Bitte beachten Sie die Markierung des Schuhs. Für weitere Informationen können Sie uns jederzeit kontaktieren.

Der Widerstand gegen Durchstich dieser Schuhe wurde im Labor unter Verwendung genormter Nägel und

of exposure to AC or DC voltage, electrically insulating footwear must be used to protect against serious injury. The electrical resistance of antistatic shoes can change considerably due to bending, dirt or moisture. This footwear may not perform its intended function when worn in wet conditions. Class I footwear may absorb moisture and become conductive when worn for extended periods in damp and wet conditions. Class II footwear is resistant to damp and wet conditions and should be used when there is a risk of exposure to these conditions. If the footwear is worn in conditions where the sole material becomes contaminated, the user should check the antistatic properties of their footwear each time before entering a hazardous area. In areas where antistatic shoes are worn, the floor resistance should be such that the protective function provided by the shoe is not nullified. It is recommended to use antistatic socks.

It is therefore necessary to ensure that the combination of footwear, wearer and their environment is able to perform the predetermined function of dissipating electrostatic charges and provide a degree of protection throughout its period of use. It is therefore recommended that users set up an on-site electrical resistance test and carry it out regularly and at frequent intervals.

Further information: Shoe polish can be used to polish shoes, if necessary. The manufacturer's instructions must be followed to determine whether the shoe polish is suitable for these shoes.

Warning: The footwear must not be modified. Exceptions are orthopaedic adaptations (Type 1 - Fitted with trimmed insoles, Type 2 - Modified safety footwear, Type 3 - Customised safety footwear). Any unauthorised modification of the shoe in question will invalidate the type approval. This is the case, for example, if the insole is replaced. The shoes have been tested and certified with the supplied and already inserted insole and may therefore only be used with this insole. The insole may only be replaced by a comparable insole from the original shoe manufacturer. If necessary, semi-orthopaedic or orthopaedic insoles may be used, provided the shoes have been certified accordingly. Please note the marking of the shoe. For further information, please contact us at any time.

The puncture resistance of these shoes has been measured in the laboratory using standardised nails and forces. Smaller diameter nails with higher static or dynamic loads increase the risk of puncture. Additional protective measures should be considered under these conditions. In PPE footwear, three general types of puncture resistance inserts are currently available. These are types made of metallic materials and those made of non-metallic materials, which must be selected on the basis of an activity-related risk assessment. All types offer protection against puncture risks, but each has different additional advantages or disadvantages, including the following: Metallic: Is less affected by the shape of the sharp object/hazard (i.e. diameter, geometry, sharpness), but due to footwear manufacturing processes it may not be possible to cover the entire lower part of the foot. Non-metallic: May be lighter and more flexible and may cover a larger area, but resistance to puncture may vary more depending on the shape of the sharp object/hazard (i.e. diameter, geometry, sharpness). Two types in terms of protection achieved are available. Type PS may provide better protection against smaller diameter objects than type PL.

EN IEC 61340-4-3:2018	Electrostatic Part 4-3: Footwear	
Electrostatic dissipative footwear:		
Footwear that was tested by the method described in this standard, with an electrical resistance $\geq 1 \times 10^9 \Omega$ and $< 1 \times 10^{10} \Omega$.		
DGUV Rule 112-191	(01/2007)	
	These safety shoes are certified according to DGUV rule 112-191. This means that this model can be fitted with orthopaedic insoles, which are custom-made for your feet. Please do not hesitate to contact us for further information.	

		
Manufacturer	Year and month of production	ESD
		
Recycling symbol (only for FR)	EAC marking	Excellent cushioning and energy recovery
		
Read the manufacturer's instructions and information	CE marking	EAC marking
		
UkrSEPRO marking		

FR

Instructions et informations du fabricant		
Broschüre d'information sur les équipements de protection individuelle (EPI) conformément au règlement (UE) 2016/425, annexe II section 1.4. Veuillez lire soigneusement cette brochure d'information avant l'utilisation de l'EPI. Vous êtes tenu de joindre cette brochure d'information en cas de transfert de l'EPI, ou de la remettre au destinataire de l'EPI. Cette brochure d'information peut être sans restriction reproduite à cet effet.		
Chaussures de sécurité	Catégorie de risque II	
Dimension(s)	35-50	
Certification	EN ISO 20345	

Kräfte gemessen. Nägel mit kleinerem Durchmesser und höheren statischen oder dynamischen Lasten erhöhen das Risiko eines Durchstichs. Unter diesen Bedingungen sollten zusätzliche Schutzmaßnahmen in Betracht gezogen werden. Bei PSA-Schuhen sind derzeit drei allgemeine Typen von Einlagen mit Widerstand gegen Durchstich verfügbar. Dabei handelt es sich um Typen aus metallischen Werkstoffen und solche aus nichtmetallischen Werkstoffen, die auf Grundlage einer tätigkeitbezogenen Risikobeurteilung gewählt werden müssen. Alle Typen bieten Schutz vor Durchstichrisiken, aber jeder hat unterschiedliche zusätzliche Vorteile oder Nachteile, einschließlich der folgenden:

Metallisch: Ist weniger von der Form des scharfen Gegenstands/der Gefahr betroffen (d. h. Durchmesser, Geometrie, Schärfe), aufgrund von Verfahren der Schuhherstellung ist es jedoch unter Umständen nicht möglich, den gesamten unteren Bereich des Fußes abzudecken

Nichtmetallisch: Ist möglicherweise leichter und flexibler und deckt unter Umständen eine größere Fläche ab, aber der Widerstand gegen Durchstich variiert möglicherweise je nach Form des scharfen Objekts/der Gefährdung mehr (d. h. Durchmesser, Geometrie, Schärfe). Zwei Typen in Bezug auf den erzielten Schutz sind verfügbar. Typ PS bietet unter Umständen einen besseren Schutz gegen Objekte mit kleinerem Durchmesser als Typ PL.

EN IEC 61340-4-3:2018	Elektrostatik Teil 4-3: Schuhwerk
-----------------------	-----------------------------------

Elektrostatisch ableitfähiges Schuhwerk: Schuhwerk, das nach dem in dieser Norm beschriebenen Verfahren geprüft wurde, mit einem elektrischen Widerstand $\geq 1 \times 10^9 \Omega$ und $< 1 \times 10^{10} \Omega$.

DGUV Regel 112-191

(01/2007)

DGUV Regel
112-191

TYPE 1

Diese Sicherheitsschuhe sind gemäß DGUV Regel 112-191 zertifiziert. Somit lässt sich dieses Modell mit orthopädischen Einlegesohlen versehen, die individuell auf Ihre Füße angefertigt werden. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Hersteller

Jahr und Monat der Herstellung

ESD

Recyclingssymbol (nur für FR)

PRONAMICS

Exzellente Dämpfung und Energierückgewinnung

Anleitungen und
Informationen des
Herstellers lesen

CE-Kennzeichnung

TP TC 019/2011

EAC-Kennzeichnung

UkrSEPRO-
Kennzeichnung

EN

Manufacturer's instructions and information

Information brochure for personal protective equipment (PPE) according to Regulation (EU) 2016/425, annex II point 1.4. Please read this information brochure carefully before using the PPE. You are obligated to enclose this information brochure when passing on the PPE or to hand it over to the recipient of the PPE. For this purpose, this information brochure may be reproduced without restriction.

Safety shoes	Risk category II
Sizes	35-50
Certification	EN ISO 20345
Notified body	PFI - PRÜF-UND FORSCHUNGSMITRISTITUT PIRMASENS E.V. Marie-Curie-Strasse 19 66953 PIRMASENS Germany 0193
Identification number	

The CE marking certifies that the product complies with the essential health and safety requirements of Regulation (EU) 2016/425. The EU declaration of conformity can be viewed at doc.nitras-safety.com. This product is personal protective equipment of risk category II. It protects you against: mechanical hazards. Other areas of application than those mentioned above are expressly excluded. This product therefore provides, among other things, no protection against: chemicals, microorganisms, cold, thermal risks (heat and/or fire), electric shock, radiation, cuts through chain saws, molten metal splashes. Please note the pictograms, notes and the corresponding performance levels.

Storage / use / servicing: Store in a cool, dry place. Keep away from direct sunlight, UV rays or ozone sources. Do not store in buckled condition or under weight load. If possible, store or transport the product in its original packaging. Influences such as light, humidity, temperature and natural changes in materials over a longer period of time can lead to changes in product properties. Exact information on storage time and service life of the PPE is not possible, since both parameters depend on the respective type of storage, temperature, humidity, degree of wear and intensity of use, among other things. Check this product for damage or material changes (e. g. brittle, cracked coatings / materials, holes, colour changes etc.) after prolonged storage and before and after each use. Before each use, check this product for suitability for the intended activity and for the correct size. Unsuitable or defective products must be disposed of and never used. The size of the product may differ from the specifications, e. g. due to stretching.

All performances were determined by tests under laboratory conditions. It is therefore recommended to check whether the PPE is suitable for the intended use, as the conditions at the workplace can differ from those of the type examination depending on various parameters (e. g. temperature, abrasion, intensity

Organisme notifié	PFI - PRÜF-UND FORSCHUNGSMITRISTITUT PIRMASENS E.V. Marie-Curie-Strasse 19 66953 PIRMASENS Germany 0193
N° d'identification	

Le marquage CE atteste que le produit répond aux exigences fondamentales en matière de protection de la santé et de sécurité du Règlement (UE) 2016/425. La déclaration de conformité CE peut être consultée à doc.nitras-safety.com.

Ce produit est un équipement de protection individuelle de la catégorie de risque II. Il vous protège contre les risques suivants: Risques mécaniques. Tous les domaines d'application autres que ceux susmentionnés sont expressément exclus. Ce produit n'offre donc aucune protection notamment contre les risques suivants: Produits chimiques, Micro-organismes, Froid, Risques thermiques (chaleur et/ou feu), Chocs électriques, Rayonnement, Coupures pendant le tronçonnage, Projections de métal fondu. Merci de respecter les pictogrammes et consignes apposés, et les niveaux de performances associés.

Entreposage/utilisation/contrôle : Stocker au frais et au sec. Tenir éloigné de la lumière du jour directe, du rayonnement ultraviolet ou des sources d'ozone. Ne pas entreposer à l'état plié ou sous une forte charge. Stocker et transporter le produit dans la mesure du possible dans l'emballage d'origine. Les facteurs tels que la lumière, l'humidité, la température et les modifications naturelles du matériau pendant une période prolongée peuvent occasionner une modification des propriétés du produit. Il est impossible de fournir des indications précises sur la durée de stockage et la durée de vie de l'EPI, car les deux paramètres dépendent entre autres du type respectif de stockage, de la température, de l'humidité, du degré d'usure et de l'intensité d'usage. Vérifiez par conséquent les dommages ou modifications de matériau sur ce produit après un stockage prolongé, avant et après chaque utilisation (par ex. revêtements/matériaux poreux, fissurés, trous, décolorations, etc.). Vérifiez avant chaque utilisation l'adaptabilité de ce produit à l'activité prévue et sa dimension adaptée. Les produits inadaptés ou défectueux doivent être éliminés et ne doivent en aucun cas être utilisés. La dimension du produit peut diverger des indications, par ex. par l'allongement.

Toutes les performances ont été déterminées par des essais en conditions de laboratoire. Il est par conséquent recommandé de vérifier si l'EPI est adapté à l'application prévue, car les conditions sur le lieu de travail peuvent être différentes en fonction de différents paramètres (par ex. température, usure, intensité d'usage) de celles du modèle de type. Si l'EPI a déjà été utilisé, il peut offrir des performances moindres selon le degré d'usure. Le fabricant n'assume aucune responsabilité en cas d'utilisation incorrecte du produit.

Nettoyage/entretien : Le produit doit être nettoyé avec un chiffon humide (eau tiède), sans produits chimiques ou par brossage et être séché à l'air. Vérifiez la présence de dommages sur le produit après le nettoyage et avant de le porter à nouveau. Ne pas utiliser de produits endommagés. Selon le type, le nettoyage peut avoir un effet négatif sur la performance du produit. Le fabricant n'assume par conséquent plus aucune responsabilité sur le produit après la réalisation incorrecte du nettoyage.

Date limite d'utilisation : la date limite d'utilisation pendant le stockage et avant la première utilisation dépend de plusieurs facteurs. Outre le temps et l'environnement, les rayons UV, la chaleur, le froid, l'eau, le sel ainsi que les facteurs temporels des propriétés des matériaux peuvent influencer la durée d'utilisation et/ou la protection prévue. En cas de stockage dans des conditions normales (lumière, température et humidité relative), la date limite d'utilisation des chaussures de sécurité est généralement de (tenir compte du mois et de l'année de fabrication ainsi que des indications relatives aux matériaux) :

- 10 ans pour les chaussures en cuir, caoutchouc et matériaux thermoplastiques (par ex. SEBS) et EVA
- 5 ans pour les chaussures en PVC
- 3 ans pour les chaussures en PU et TPU

Ces indications ne sont pas valables en ce qui concerne la date de péremption pendant l'utilisation. Cette dernière ne peut pas être prédite.

Élimination : Éliminez ce produit avec les déchets ménagers. Après un contact volontaire ou involontaire avec des produits chimiques, ce produit peut être pollué par des substances nocives pour l'environnement ou dangereuses. Dans ce cas, l'élimination doit être effectuée en conformité avec la réglementation localement applicable.

Informations particulières : L'EPI peut provoquer des réactions allergiques sur les personnes sensibles. Prudence particulière recommandée en cas de sensibilité connue.

EN ISO 20345:2022 + A1:2024	Chaussures de sécurité	
Category:	S3S CI FO LG SR	
Category	Exigences fondamentales	Exigences supplémentaires
SB	X	
S1	X	SB, zone du talon fermée, Propriétés antistatiques, Pouvoir d'absorption d'énergie dans la zone du talon
S2	X	S1, pénétration d'eau et absorption d'eau en plus*
S3 (insert métallique, Type P)	X	S2, résistance à la perforation selon le type, semelle à profil
S3L (insert non métallique, Type PL)		
S3S (insert non métallique, Type PS)	X	SB, zone du talon fermée, Propriétés antistatiques, Pouvoir d'absorption d'énergie dans la zone du talon
S4		S4, résistance à la perforation selon le type, semelle à profil
S5 (insert métallique, Type P)	X	
SSL (insert non métallique, Type PL)		
SSS (insert non métallique, Type PS)	X	S2, Imperméabilité de la chaussure une fois assemblée
S6		

NITRAS SAFETY

AS Arbeitsschutz GmbH
Heinrich-Hertz-Str. 11
50181 Bedburg
Germany

Phone: +49 2272 9060 0
Mail: info@nitras-safety.com
Web: www.nitras-safety.com



perustavie osien ryykkyä związanego z wykonywają czynności. Wszystkie typy zapewniają ochronę przed rzyzkiem przebicia, ale każdy z nich ma inne dodatkowe zalety lub wady, w tym następujące: Metalowe: W mniejszym stopniu wpływają na kształt ostrego przedmiotu/zagrożenia (tj. średnicy, geometrie, ostrości), ale ze względu na procesy produkcji obuwia może nie być możliwe pokrycie całej dolnej części stopy. Nietmetalowe: Mogą być lżejsze i bardziej elastyczne oraz mogą obejmować większy obszar, ale odporność na przebicie może być bardziej różnic w zależności od kształtu ostrego przedmiotu/zagrożenia (tj. średnicy, geometrii, ostrości). Dostępne są dwa typy pod względem osiąganej ochrony. Typ PS może zapewnić lepszą ochronę przed obiektami o mniejszej średnicy niż typ PL.

EN IEC 61340 4-3:2018	Elektryczna część 4-3: Obuwie
	

Obuwie zdolne do eliminacji ładunków elektrostatycznych:

Obuwie, które zostało przetestowane zgodnie z metodą opisaną w tej normie, o rezystancji elektrycznej ≥ 1 x 10¹⁰ Ω < 1 x 10⁹ Ω.

Przepisy DGUV reguła 112-191		(01/2007)
 	To obwieszczenie ochronne jest certyfikowane zgodnie z przepisami DGUV reguła 112-191. Dlatego model ten można wyposażyć we wkładki ortopedyczne, produkowane indywidualnie dla konkretnej stopy. W razie dalszych pytań jesteśmy w każdej chwili do Państwa dyspozycji.	
 	Producent	
 	Rok i miesiąc produkcji	
 	ESD	
 	Symbol recyklingu (tylko dla FR)	
 	Doskonała amortyzacja i zwrot energii	
 	Oznakowanie EAC	
 	Oznakowanie UkrSepro	

